

24.11.2020 07:11 Uhr

Frank Richter gratuliert

Der Politiker lobt Kunstpreisträger Daniel Bahrmann als Kümmerer, Aktivposten und kritischen Geist.



Zeigt sich mit der Entscheidung der Kunstpreisträger-Jury sehr zufrieden: Frank Richter würdigt den Einsatz des Meißner Künstlers Daniel Bahrmann.

1 Min. Lesedauer

Meißen. Mit Zustimmung und großer Freude habe er die Verleihung des diesjährigen Kunst- und Kulturpreises der Stadt Meißen an Daniel Bahrmann zur Kenntnis genommen, so der Meißner SPD-Landtagsabgeordnete Frank Richter. Er gratuliere dem Preisträger und den für die Verleihung Verantwortlichen für diese Entscheidung.

Daniel Bahrmann steht in den Worten Richters mit seinem vielfältigen künstlerischen und kultur-organisatorischen Schaffen und in Person für das aufgeklärte, weltoffene und menschenfreundliche Meißen. Dass Meißen eine Kunst- und Kulturstadt ist, könne nicht allein in der Bewahrung tradierter Schätze begründet werden. "Die Wertschätzung Meißens liegt im Auge des Betrachters, der zu sehen vermag, wie viel Gutes, Wahres und Schönes in dieser Stadt Gestalt angenommen hat", sagt Richter.

Der Kunstpreisträger 2020 beweise durch seine Bilder, Worte und durch sein engagiertes und dem Gemeinwohl verpflichtetes Tun, dass er ein solcher "Wahr-Nehmer" ist. Dass er dabei auch die Schatten sehe, den Verfall benennt und aktiv für ein modernes und demokratisches Meißen arbeitet, belegt nach Richters Ansicht, dass er sich nicht damit begnügt, ein Bewohner alter und schöner

Gemäuer zu sein, sondern Bürger, Akteur und Mitmensch. (SZ)